

SLASH

festival des fantastischen films

SLASH Medieninformation #9/2024 | 29. August 2024

15. SLASH Filmfestival | 19. - 29. SEPTEMBER

Mark L. Lester, Fabrice du Welz, Andreas Prochaska, Alexis Langlois
und weitere Filmgäste

>>> Akkreditierung bis 9. September möglich <<<



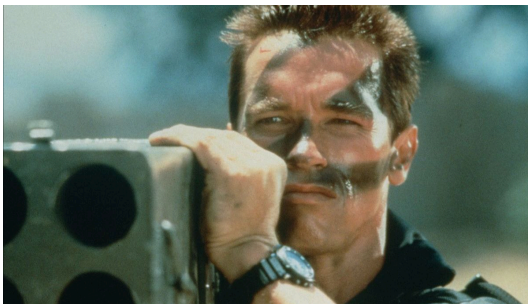
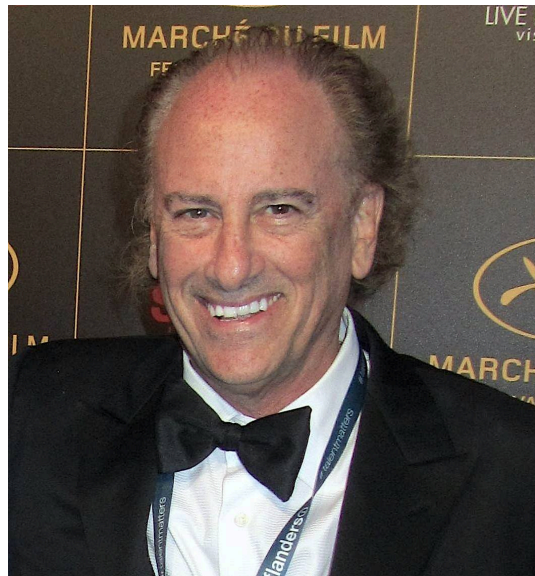
Zu Gast beim 15. SLASH: Havana Joy in LOVE SUCKS (R: Andreas Prochaska)

Die Filmgäste beim 15. SLASH Filmfestival

Wien - In drei Wochen startet das 15. SLASH Filmfestival und präsentiert elf Tage lang die fantastischsten, brachialsten und körpersaftspritzendsten Kapazunder des internationalen Kinos. Neben dem Film- und Eventprogramm beehren auch heuer wieder etliche grandiose Menschen das Festival, denen wir zahlreiche Genre-Juwelen zu verdanken haben. In dieser Presseaussendung stellen wir die ersten Filmgäste 2024 vor.

AN EVENING WITH MARK L. LESTER

Filmemacher Mark L. Lester zündete seine ersten Filmgranaten im Exploitation-Kino der 70er und avancierte im Jahrzehnt darauf zum Kapazunder des Actiongenres. Mit dem Arnie-Kracher **COMMANDO** und der Grindhouse-Perle **CLASS OF 1984** lieferte er zwei 80er-Glanzstücke. Bei SLASH präsentiert er am **26. September** beide persönlich im Metro Kino und gewährt Einblicke in sein Schaffen.



Die Steirische Eiche wird als ehemaliger Elitesoldat unsanft aus dem Ruhestand geholt. Ein von ihm gestürzter, rachelüsterner Diktator will ihn für die Konterrevolution einspannen, indem er seine Tochter kidnappt – schwerer Fehler. Nur wenige Filme zelebrieren den Bodycount so wie **COMMANDO**. Arnie hebt, reißt und löscht alles aus, was ihm vor die groß in Szene gesetzten Muskelpakete kommt. Ein Klassiker. Still: © Disney/Park Circus



CLASS OF 1984 war nicht nur insofern seiner Zeit voraus, als dass er bereits 1982 erschien, sondern seine psychologisch-akkurate Darstellung in Sachen Verrohung einer Gesellschaft ist heute wohl aktueller denn je. Lack, Nieten, bunte Haare, Sturmgewehrsalven und ein blutjunger Michael J. Fox – bei Mark L. Lesters Genre-Unterrichtung bleiben wir liebend gerne sitzen.

WELCOME HOME, ANDREAS PROCHASKA

Im Rahmen des Branchen-Programms SLASH (the) INDUSTRY geben Regisseur und Autor **Andreas Prochaska** (IN 3 TAGEN BIST DU TOT, DAS FINSTERE TAL) und Kamerafrau **Carmen Treichl** am 27. September Einblick in ihre Arbeit an neuen Projekten wie der Vampir-Serie **LOVE SUCKS** sowie einen exklusiven Vorgeschmack auf den Mysterythriller **WELCOME HOME, BABY**, der 2025 in die Kinos kommen wird. Die ersten drei Folgen von LOVE SUCKS werden zuvor bereits bei SLASH zu sehen sein, zudem präsentiert Prochaska mit **IN 3 TAGEN BIST DU TOT 2** eine der härtesten Schlachtplatten made in Austria aller Zeiten im regulären Filmprogramm.



Im Zentrum dieser deutschen Edel-Vampirserie stehen Zelda und Ben, die sich ineinander verlieben - noch nicht ahnend, dass ihre jeweiligen Familien eine bereits seit Jahrhunderten andauernde Fehde verbindet (oder trennt). **LOVE SUCKS** durchsetzt klassische Motive des Vampirmythos mit einer perfekten Balance aus Herzschmerz und wichtigen Spannungs- und Actionsequenzen. Neben Prochaska werden die Darsteller:innen **Damian Hardung** und **Havana Joy** persönlich beim Screening **anwesend** sein.



Zwei Jahre nachdem Andreas Prochaska mit seinem Teenie-Slasher IN 3 TAGEN BIST DU TOT einen Kassenerfolg einfuhr, vollzog er mit der Fortsetzung eine rare Volte: Er wechselte das Genre. **IN 3 TAGEN BIST DU TOT 2** ist selbst für internationale Verhältnisse knüppelharter Hinterwäldler-Horror, der dem Mainstream-Publikum vom ersten Teil wohl zu hart war. Hiesige Genre-Fexen feiern die Fortsetzung nach wie vor als einen der besten österreichischen Horrorfilme aller Zeiten. Zu Recht!

.....

UNSTOPPABLE STOP-MOTION: THE ART OF MICHAEL GRANBERRY

Die Arbeit des dreifachen Emmy-Gewinners, Regisseurs und Stop-Motion-Animators **Michael Granberry** ist u.a. in Filmen wie dem mit dem Oscar ausgezeichneten GUILLERMO DEL TORO'S PINOCCHIO oder Charlie Kaufman's Oscar-nominiertem ANOMALISA zu sehen. Bei SLASH präsentiert er seinen aktuellen Animations-Kurzfilm **LES BÊTES** und gibt am **27. September** im Rahmen von SLASH (the) INDUSTRY in einem **Vortrag** mit zahlreichen Beispielen aus seinem Schaffen tiefgehende Einblicke in seine Kunst.



MALDOROR: FABRICE DU WELZ & MANU DE MEULEMEESTER

Das **Forum Filmregie** und SLASH holen mit dem Belgier **Fabrice du Welz** einen Meisterregisseur des europäischen Genrekinos nach Wien – in Begleitung seines Production Designers **Manu de Meulemeester**. Gemeinsam präsentieren sie am **25. September** die Ö-Premiere ihrer neuesten Kollaboration **MALDOROR**, die nur wenige Wochen davor bei den Internationalen Filmfestspielen von Venedig uraufgeführt wird. Im Anschluss an die Vorstellung gewähren sie im Gespräch mit dem Regie-Duo **Veronika Franz** und **Severin Fiala** (DES TEUFELS BAD, ICH SEH ICH SEH) tiefgehende Einblicke in ihre Arbeit.

Portrait Fabrice du Welz: © Bas Devos



Für sein bisheriges Magnum Opus **MALDOROR** suchte Fabrice du Welz Inspiration beim Fall des Serienmörders Marc Dutroux: Ein junger, idealistischer Ermittler schließt sich der Geheimoperation „Maldoror“ an und droht sich in den Ermittlungen rund um zwei verschwundene Mädchen zu verlieren. Als Virtuose des Sinistren fokussiert Fabrice du Welz in diesem höllengleichen True-Crime-Noir vor allem auf den dysfunktionalen exekutiven und judikativen Apparat.



MALDOROR (R: Fabrice du Welz)

**SOLVENT: JOHANNES
GRENZFURTHNER, JON GRIES &
PIETER DE GRAAF**

Johannes Grenzfurthner,
österreichischer Filmmacher (u.a. THE
RISE OF ECHSENFRIEDL; SLASH 2014)
und Gründer der Künstler:innengruppe
monochrom, präsentiert gemeinsam mit
Darsteller **Jon Gries** und Komponist
Pieter de Graaf die **Weltpremiere** der
Horror-Mystery **SOLVENT**.



Ein Team von internationalen Expert:innen weidet in **SOLVENT** ein verfallendes Bauernhaus auf der Suche nach dort vermuteten Nazi-Dokumenten aus, doch auch die toxische Gedankenwelt der Vergangenheit hat in den Ritzen überdauert. Grenzfurthners verlässlich radikal(humorige), gedankenstromförmige Vermessung der österreichischen Psyche führt als launige und bisweilen herrlich tiefer gelegte POV-Horrorgröteske hinunter in feuchte Erdkeller, wo der Schleim von damals ungezügelt in die Gegenwart rinnt.



SOLVENT (R: Johannes Grenzfurthner)



QUEENS OF DRAMA: ALEXIS LANGLOIS & NANA BENAMER

Der französische Regisseur **Alexis Langlois** präsentiert gemeinsam mit Darstellerin **Nana Benamer** **QUEENS OF DRAMA**: Glittercore-Genie Langlois zerfurcht in seinem ersten Langfilm die glänzenden, flirrenden Oberflächen von popkulturellen Blasen, verführt und entzückt mit herausragenden Original-Songs zwischen Song Contest-Pop und Punk-Rotz und landet trotz – oder vielleicht: aufgrund – all der Pailletenschwere seiner Hyperkunstwelt bei einem Monster von einem Liebesfilm, der sich vollkommen echt anfühlt. Ohrwurm-Alarm!



Presented by Queertactics



QUEENS OF DRAMA (R: Alexis Langlois)



CHAINSAWS WERE SINGING: SANDER MARAN

Nach mehreren Shorts arbeitete der estnische Filmmacher **Sander Maran** volle zehn Jahre an der Post-Produktion seines Langfilmdebüts, dem völlig übergeschnappten Blut-und-Beuschel-Musical **CHAINSAWS WERE SINGING**: Zwei Frischverliebte werden durch den Angriff von Killer – Name ist Programm – getrennt. Um wieder zusammenzufinden, müssen sie es nicht nur mit dem Psychopathen mit Herz, sondern mit allem (Un-)Möglichem aufnehmen, was dort sonst noch herumstreift.



Presented by oeticket



CHAINSAWS WERE SINGING (R: Sander Maran)

Das gesamte Programm wird am 2. September, 17:00, veröffentlicht.

Medieninformation und Filmstills zum Download

Akkreditierung für Medien- und Branchenvertreter:innen

Kontakt für Presserückfragen:
Matthias Eckkrammer
press@slashfilmfestival.com
www.slashfilmfestival.com/



[Impressum](#)

Copyright © SLASH Filmfestival, All rights reserved.

Want to change how you receive these emails?

[update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).